

# U-3: Kita-Plätze bleiben knapp

## Überbelegung wird verlängert / Gruppen aus Schürfelde zur Schule Schöneck?

Von Florian Hesse

**LÜDENSCHIED** ■ Der Ausbau von Kindergartenplätzen für unter Dreijährige kommt der Nachfrage nicht hinterher. Klappert der Neu- und Umbau von Einrichtungen wie erhofft, fehlen im nächsten Kindergartenjahr 30 Plätze.

Das aber ist die Positiv-Variante. Weil mehrere Einrichtungen wohl nicht pünktlich zum 1. August 2015 an den Start gehen werden, ist ein Fehlbestand von 86 Plätzen wahrscheinlicher. Aus diesem Grund will die Stadt zunächst an der Überbelegung von Kindergartengruppen für U-3-Kinder festhalten. In den Zehnergruppen sollen danach weiterhin zwölf Kinder aufgenommen werden können.

Zudem wird geprüft, ob die Grundschule Schöneck, die



**Ausschussvorsitzende Tanja Tschöke mit Hermann Scharwächter. Der Fachbereichsleiter Jugend, Schule und Sport verabschiedete sich gestern vom Jugendhilfeausschuss. ■ Foto: Hesse**

zum Schuljahresende 2015 den Betrieb aufgibt, zum Kindergarten umgebaut werden kann. Wie viel Raum dort für den Kindergartenbetrieb wäre, wird zurzeit noch geprüft. Interessierter Träger

wäre die Arbeiterwohlfahrt (Awo), die zwei Gruppen aus dem Förderkindergarten Schürfelde (Meinerzhagen) in Lüdenscheid unterbringen möchte.

Diese Perspektiven zur Fort-

schreibung des Bedarfsplans waren gestern Abend zentrales Thema im Jugendhilfeausschuss. Die Zielquote zur Bedarfsdeckung liegt inzwischen bei 44,2 Prozent. Für 1762 Kinder dieser Alterslage liegen 779 Anfragen zur Betreuung vor, wie Ursula Speckenbach, Abteilungsleiterin für die städtischen Kindergärten, vorrechnete.

Insgesamt werde es schwieriger, geeignete Gebäude oder Flächen zu finden, die sich für Kitas eignen, räumte in seiner letzten Sitzung vor dem Ruhestand auch Fachbereichsleiter Hermann Scharwächter ein. Schwierig werde ein Bauvorhaben an der Schirrmann-Realschule, die dafür ungern einen Bolzplatz für die Schüler aufgeben möchte. Der geplante Ausbau am Duisbergweg verzögert sich aus baulichen Gründen.